

Die Hirano-Zahnklinik = Clinique dentaire Hirano : Architekt : Katumasa Yamashita

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **61 (1974)**

Heft 9: **Japan = Japon**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-87809>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Hirano-Zahnklinik

Von Kazumasa Yamashita, Architekt, und Mitarbeitern

Lage: Hiratsuka, Amtsbezirk Kanagawa

Planung und Aufsicht: Katumasa Yamashita, Architekt, und Mitarbeiter

Bauunternehmer: Yokohama-Zweigstelle der Taisei Construction Co. Ltd.

Baugelände: 176,43 m²

Baufläche: 102,01 m²

Bodenflächen: fünftes Stockwerk – 38,03 m²; viertes Stockwerk – 73,71 m²; drittes Stockwerk – 92,19 m²; zweites Stockwerk – 101,25 m²; erstes Stockwerk – 91,48 m²; Total der Bodenflächen: 396,66 m²

Struktur: Stahlbeton, fünf Stockwerke

Konstruktionsdauer: September 1972 bis Mai 1973

Entwurfsmemorandum

Zusätzlich zu den gewohnten Einrichtungen einer Zahnklinik sind in

diesem Gebäude ein Forschungslaboratorium, ein Arbeitslaboratorium untergebracht, und es ist genügend Platz zur Ausbildung junger Zahnärzte eingeplant worden. Ausserdem wurde ein Laboratorium für Mundpflegehygiene eingerichtet zur Bildung des allgemeinen Publikums, besonders der Kinder.

Die Funktionsbereiche sind folgendermassen aufgeteilt: der erste Stock ist eine Garage; Behandlungsräume befinden sich im zweiten Stock; Forschungslaboratorium und Personalaufenthaltsraum sind im dritten Stock; das Laboratorium für Mundpflegehygiene ist im vierten Stock; die mechanische Klimaanlage und ein Reserveraum sind im fünften Stock.

Die horizontalen Streifen, erzielt durch die Wandplatten, und der dreistöckige Wasserfalleffekt der gebogenen Glasbedachung geben dem Äusseren des Gebäudes einen speziellen Rhythmus und verschönern den Effekt der Abstufungsform.

(Fotos: Taisuke Ogawa) ■

Clinique dentaire Hirano

Par Katumasa Yamashita, architecte, et associés

Situation: Hiratsuka, district de Kanagawa

Conception et surveillance: Katumasa Yamashita, architecte, et associés

Entreprise: Taisei Construction Co Ltd, filiale de Yokohama

Terrain: 176,43 m²

Surface construite: 102,01 m²

Surface par étages: 5e – 38,03 m²; 4e – 73,71 m²; 3e – 92,19 m²; 2e – 101,25 m²; 1er – 91,48 m²; total 396,66 m²

Structure: béton armé, 5 niveaux

Durée de la construction: septembre 1972–mai 1973

Conception

Outre les installations habituelles d'une clinique dentaire, le bâtiment

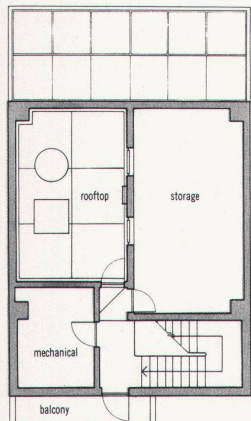
comprend un laboratoire de recherche, un laboratoire de travail ainsi que suffisamment d'espace pour la formation de jeunes dentistes. On y trouve également un laboratoire d'hygiène buccale pour l'éducation du public et surtout pour celle des enfants.

Les fonctions sont réparties comme suit: le 1er étage est un garage, les salles de traitement se trouvent au 2e, le laboratoire de recherche et la salle du personnel au 3e, le laboratoire d'hygiène buccale au 4e, la climatisation et un local en réserve au 5e.

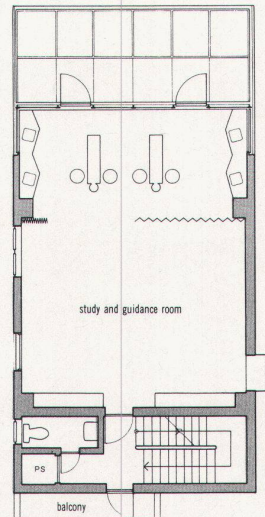
Les bandes horizontales, obtenues par le revêtement, et l'effet de triple cascade de la toiture en verre donnent au bâtiment un rythme particulier et soulignent l'effet des degrés.

(Photos: Taisuke Ogawa) ■

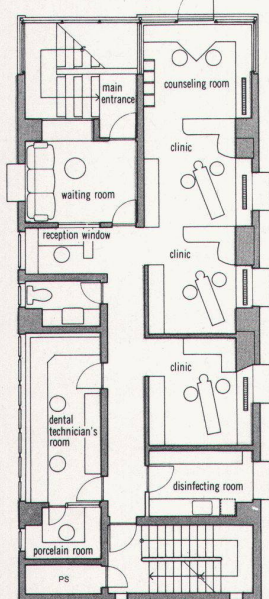
Grundrisse/Plans 1:200



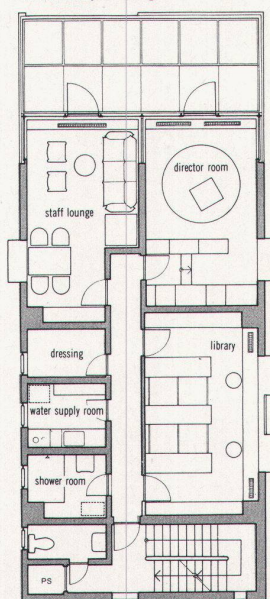
5. Stock/5e étage



4. Stock/4e étage



2. Stock/2e étage



3. Stock/3e étage

